

Bericht der Pflanzengeographischen Kommission für das Jahr 1971

Autor(en): **Zoller, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes
de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie
scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di
Scienze Naturali**

Band (Jahr): **151 (1971)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IABO (International Association of Biological Oceanography)

Die Kommission ist korrespondierendes Mitglied dieser Organisation.

IAPSO (International Association for the Physical Sciences of the Ocean).

Die Kommission ist korrespondierendes Mitglied dieser Organisation.

h. Bulletin

Die Kommission hat im Dezember 1971 versuchsweise ein erstes Informationsbulletin herausgegeben, das dem Informationsfluss zwischen der Kommission einerseits und höheren Lehranstalten, Behörden und Privatwirtschaft andererseits dienen soll.

Bericht der Pflanzengeographischen Kommission

für das Jahr 1971

Reglement siehe "Verhandlungen", Schaffhausen 1921, I., Seite 128

Zu Beginn des Berichtsjahres konnte Heft 53 der Beiträge zur geobotanischen Landesaufnahme der Schweiz erscheinen (F. Matthey: "Contributions à l'étude de l'évolution tardive et postglaciaire de la végétation dans le Jura central"), das Fr 7.030.-- gekostet hat. Der Text zu den für Heft 54 bestimmten Untersuchungen über die Vegetation der Crêt de la Neige von C. Béguin wurde im Oktober in Druck gegeben. Die Verzögerung erklärt sich aus den sehr hohen Kosten dieses Heftes. Trotz verschiedenen Versuchen, die Kosten zu senken, beläuft sich der finanzielle Aufwand auf Fr 41.619.--. Bei einer Jahressubvention, die auch für 1971 vom Zentralvorstand der SNG, entgegen dem Antrage des Präsidenten der Pflanzengeographischen Kommission auf Fr 15.000.-- belassen worden ist, wird die finanzielle Situation äusserst angespannt. Deshalb wird die uns zum Druck angebotene Arbeit M. Keller: "Kleinräumige Verbreitung von Pflanzenarten im Luzerner Seetal im Vergleich zur Gesamtverbreitung und Umwelt" im Einvernehmen mit der Autorin und Herrn Dr. J. Aregger nicht in den Beiträgen zur geobotanischen Landesaufnahme erscheinen, sondern bei der Naturforschenden Gesellschaft Luzern. Aus den gleichen Gründen wird die von der Pflanzengeographischen Kommission mehrfach durch Feldarbeitsbeiträge unterstützte Arbeit von H.J. Müller: "Pollenanalytische Untersuchungen zum Eisrückzug und zur Vegetationsgeschichte im Vorderrhein- und Lukmaniergebiet" ebenfalls nicht in den Beiträgen, sondern in der "Flora" herauskommen. Im Rahmen einer interdisziplinären Untersuchung

des Schweizerischen Nationalfonds über das Gebiet des Clos du Doubs wird Prof. Richard gegen den Frühling 1972 eine soziologisch-oekologische Studie abschliessen, die am besten in den Beiträgen zur geobotanischen Landesaufnahme erscheinen sollte. Eine Aufnahme ist jedoch nur möglich, wenn der Schweizerische Nationalfonds den grössten Teil der Ausgaben übernimmt.

An die folgenden Damen und Herren wurden Beiträge, insgesamt in der Höhe von Fr 3.300.--, als Entschädigung für Feldarbeiten ausgerichtet: J. Burnand, P. Geissler, Ch. Heitz, Ph. Küpfer, Ch. Leuthold, L. Röthlisberger und B. Senn.

Ueber den Stand der floristischen Kartierung ist zu berichten, dass die Herbarauswertungen bis 30. September 1971 bis zu den Primulaceae fortgeschritten sind, ferner dass von den 609 Kartierungsflächen nunmehr 141 ± abgeschlossen, 230 gut vorgerückt und 51 begonnen sind. Für Spesen freiwilliger Mitarbeiter wurde wiederum ein Beitrag von Fr 2.000.-- ausgesetzt.

Die ordentliche Sitzung des Berichtsjahres fand am 18. Dezember 1971 statt.

Der Präsident: Prof.Dr.H.Zoller

Bericht der Kommission

für die "Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen"

für das Jahr 1971

Reglement siehe Verhandlungen, Locarno 1940, S. 356

Die Kommission erledigte die laufenden Geschäfte in ihrer Sitzung vom 3. Mai 1971 in Basel. Im Berichtsjahr erschienen folgende Bände der Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen:

- Band 88 B.W.Scheuring: "Palynologische und stratigraphische Untersuchungen des Keupers im Bülchentunnel (Solothurner Jura)".
- Band 89 W.Schwarz: "Birgeria stensiöi Aldinger".
- Band 90 J.Ferrer: "El Paleoceno y Eoceno del borde suroriental de la depresion del Ebro (Cataluna)".

Im Druck befinden sich:

- Band 91 H.Zorn: "Paläontologische, stratigraphische und sedimentologische Untersuchungen des Salvatore-dolomits (Mitteltrias) der Tessiner Kalkalpen".